



Presseaussendung Pressrelease

Retz, 02.07.2019

„Jagdhornbläser Retzer Land“ holen Pokal

Was im Jahre 1979 mit einer spontanen Idee zweier Idealisten begann, blüht nach 40 Jahren neu auf.

Die Jagdhornbläsergruppe Retz wurde 1979 rund um Hornmeister Dir. Haidvogel gegründet und trat bereits zwei Jahre später beim Jagdhornbläserwettbewerb auf Schloss Rosenau an. Die Platzierung animierte damals die Gruppe zu intensiven Proben, deren Lohn sich schon bei den Wettbewerben in den Folgejahren zeigte.

Im Jahr 2015 übernahm Ing. Martin Schuch die Leitung der Gruppe von seinem Vater Rudolf Schuch, gleichzeitig wurden neue Parforcehörner gekauft und die Jagdhornbläsergruppe Retz formierte sich neu. Auch ein Generationenwechsel zeichnete sich ab, der leider nicht allen Jagdhornbläsergruppen im Land derart gelingt, denn die musikalische Jugend mit jagdlichen Ambitionen ist rar. Die Namensänderung in „Jagdhornbläser Retzer Land“ wies auf den Einzug des Nachwuchses hin, ohne die Altvorderen zu vergessen.

Nachwuchs für die Jagdmusik zu gewinnen ist eine Sache, die neu formierte Gruppe dann aber auf Kurs zu bringen ist eine andere und das gelang Hornmeister Ing. Martin Schuch mittels intensiver und konsequenter Proben. So entschieden sich die Jagdhornbläser Retzer Land beim 50. Jagdhornbläserwettbewerb am 22. Juni 2019 auf Schloss Weinzierl in Wieselburg anzutreten. Über 1000 Bläser nahmen an dem internationalen Wettstreit in drei unterschiedlichen Leistungsgruppen teil. Aufgrund der Besetzung mit reinen B-Parforcehörnern war den Jagdhornbläsern Retzer Land ausschließlich eine Teilnahme in der Leistungsgruppe B gestattet. Sie nahmen die Sache aber ernst, holten mit 72 Punkten Vorsprung zum Zweitplatzierten den Sieg in dieser Leistungsgruppe und somit das Bläserabzeichen in Silber. Beurteilt wurden unter anderem Rhythmus, Artikulation, Zusammenspiel, Stimmung, musikalische Gestaltung sowie der Gesamteindruck der Gruppe.

„Horn auf“ heißt es auch zukünftig, denn heute wie damals motiviert die Platzierung beim Bewerb die Jagdhornbläser Retzer Land enorm und man probt schon für die nächsten Engagements bei Hubertusmessen und Hochzeiten. Pläne und Ideen gibt es viele, ob sie alle umsetzbar sind, wird sich zeigen. Von den Jagdhornbläsern Retzer Land wird man in nächster Zeit gewiss wieder mehr hören.

Nach wie vor sind interessierte Neuzugänge herzlich willkommen, nähere Infos unter:

www.jagdhornnetz.at, info@jagdhornnetz.at

Folge uns auf Facebook unter www.facebook.com/jagdhornnetz